

Oktober 2022

Liebe Weltladen-Mitarbeiter:innen im Norden,

ein ereignisreicher Sommer sowie eine erfolgreiche Faire Woche liegen hinter uns. Nach all den Modenschauen, Kleidertauschparties und Unterschriftensammlungen für eine gerechtere Textilproduktion sind die Winteraussichten vor dem Hintergrund von Krieg und Inflation trübe. Kennt ihr das Gefühl der Mutlosigkeit, des Alles-in-Frage-Stellens? Ihr seid damit nicht allein. Wir alle sind Teil einer gemeinsamen globalen Bewegung, die immer weiter wächst, auch wenn das manchmal schwer sichtbar ist. Tauscht euch im Team doch mal wieder darüber aus, was ihr aneinander schätzt, warum ihr euch engagiert, was euch antreibt. Hört einander zu, unterstützt euch gegenseitig. Bei allem Engagement soll auch der Teamgeist nicht zu kurz kommen.

Dazu passend ist euch vielleicht aufgefallen: Wir duzen euch ab jetzt im Rundbrief (als „Gruppen-Du“), weil wir das mit den meisten ohnehin schon tun und wir alle für dasselbe Ziel einer gerechteren Welt eintreten. Im persönlichen Gespräch können wir es aber gerne so halten wie bisher.

In diesem Sinne herbstliche Grüße von der Fair-Handels-Beratung Nord,
Magdalena Gassner, Laura Göpfert und Hans-Christoph Bill

P.S. Zwei von uns sind dann mal bis Mitte November weg ... (siehe unten)

Weltladen Itzehoe eröffnet neu am 27.10.

Größer, schöner, in besserer Lage und mit guter Stimmung



Da waren es noch zwei Wochen ...

Direkt vor der Corona-Pandemie zog der Weltladen Itzehoe aus der Kirchengemeinde ins erste eigenständige Ladenlokal. Während der Pandemie (!) wurde der Laden zu klein, und nun eröffnet der Weltladen neu am attraktiven Standort gegenüber der Kirche in der Fußgängerzone. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Energieleistung und weiterhin gute Laune in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten!

Der Weltladen freut sich über Besuche interessierter Kolleg:innen:
Kirchenstraße 7, Ortsmitte

Die „Kennzahlen-Triologie“ ist fertig!

Videos und Online-Workshop zu wirtschaftlichen Kennzahlen und Inventur verfügbar

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist es sinnvoll, mithilfe von Kennzahlen Stellschrauben zu ermitteln, wo im Weltladen noch Potentiale schlummern könnten. Unterstützung gibt es jetzt zum einen durch **drei Erklär-Videos** ([hier klicken](#)); das zweite und dritte gedreht im Weltladen Lübeck – vielen Dank!), zum anderen – nach dem Anschauen – durch einen **Online-Workshop** zu Kennzahlen und Inventur am 24.11. von 19 bis 20.30 Uhr (Infos und Anmeldung [hier](#)).

Fair-Handels-Beratung Mecklenburg-Vorpommern

Laura Göpfert
Mobile Bildung e.V.
Stralsunder Straße 10
17489 Greifswald
T 0170 5461614
goepfert@fairhandelsberatung.net

Fair-Handels-Beratung HH/Schleswig-Holstein

Dr. Hans-Christoph Bill
Magdalena Gassner
Mobile Bildung e.V.
Stresemannstraße 374
22761 Hamburg
T 040 896079
bill@fairhandelsberatung.net
gassner@fairhandelsberatung.net

Mehr Informationen
über die Fair-Handels-
Beratung finden Sie
unter
weltlaeden-nord.de
und
fairhandelsberatung.net



Brot
für die Welt

Die Fair-Handels-Beratung
im Norden wird gefördert
durch den Kirchlichen
Entwicklungsdienst (KED)
der Nordkirche und von
Brot für die Welt.

Oktober 2022

Was tun, wenn der Umsatz zurückgeht?

Fokussieren statt Sparen

Vermutlich wird es kaum einem Weltladen gelingen, in diesen herausfordernden Zeiten den Umsatz (am jetzigen Standort) zu steigern. Was also tun bei einem erwartbaren Umsatzrückgang? Aus unserer Sicht das Wichtigste: eine gemeinsame Haltung im Team entwickeln! Schlechte Stimmung macht es schlimmer – und wer, wenn nicht Weltläden, sind in Krisen resilient? Ein Blick auf die Lage unserer Handelspartner:innen im globalen Süden zeigt zudem, dass wir jetzt in unserer Arbeit nicht nachlassen sollten. Wir haben in dunklen Zeiten etwas Positives in die Welt zu bringen: Gerechtigkeit und Partnerschaft!

Der Umsatzrückgang liegt zum großen Teil an externen Faktoren – und trotzdem können wir etwas tun, z.B. schlummernde Potentiale mithilfe von wirtschaftlichen Kennzahlen oder der Beschäftigung mit den Erfolgsfaktoren ([hier](#) klicken) entdecken. Und: klar kommunizieren! Ganz im Sinne von „Klimakrise + Ungerechtigkeit = Katastrophe“, wie Oxfam schrieb. Gerechtigkeit ist unverzichtbarer Teil der Lösung!

Wer Unterstützung bei der Arbeit mit den Erfolgsfaktoren, den wirtschaftlichen Kennzahlen oder den daraus folgenden Marketing-Anstrengungen erhalten möchte, meldet sich unter goepfert@fairhandelsberatung.net oder bill@fairhandelsberatung.net.

Wir kommen gerne (und kostenlos)!

Zum Schluss noch einige Vermutungen für das Weihnachtsgeschäft unter dem Motto „**Fokussieren statt Sparen**“:

- Es scheint so, als seien die Weltläden deutlich vorsichtiger als die Kund:innen! Deshalb: Nur **Mut**! Unsere Zielgruppen wissen ihr (meistens vorhandenes) Geld gut einzusetzen.
- Es ist immer schlecht, wenn man der:die letzte ist, der:die **Preiserhöhungen** umsetzt. Auch wenn es schmerzt: Lieber jetzt sofort maßvoll die Preise erhöhen, um sie bis zum Ende des Jahres stabil halten zu können. Alle wissen, dass die Preise steigen werden ...
- **Optimismus** und viele kleine und große **Ideen** sind wohl unverzichtbar. In schwierigen Zeiten ist **Teamgeist** wichtig. Teamtreffen, gemeinsames Essen oder Kaffeetrinken können für Kraft und Zusammenhalt sorgen.
- Themen wie Geborgenheit, **Wärme**, Entspannung und „schöner Wohnen“ könnten dieses Jahr noch wichtiger sein als sonst. Filz, warme, hochwertige Decken, Wellness-Artikel etc. sind vermutlich eine gute Idee für das non-food-Sortiment.
- Der **Lebensmittel**-Absatz wird vermutlich unter der allgegenwärtigen Sparerzählung leiden. Tipp: die letzten Jahre auswerten, fokussieren auf die wirklich gut gehenden Produkte - und trotzdem vorsichtig bestellen. Generell gilt: Stärken stärken! (dazu muss man sie kennen ...)
- **Kund:innenbindung** ausbauen, z.B. durch neue Begegnungsformate wie einen exklusiven Weihnachtseinkauf bei Glühwein und Spekulatius (am ersten Tag, nachdem der Laden durch eine neue Dekoration aller neuer Produkte „weihnachtsfein“ gemacht wurde). Begleitet durch Newsletter, Social Media, Kommunikationspakete etc.
- Bei umliegenden Organisationen, Praxen oder kleinen Firmen kann man gezielt (z.B. mit einem Flyer) darauf hinweisen, dass im Weltladen verantwortungsbewusste **Geschenke** für die Mitarbeiter:innen gekauft werden können.

TERMINE 2022

04.11.

**Nord-Tour Café
Chavalo**

(WL HH-Ottensen)

04.-27.11.

Weltwechsel (M-V)

20.11-18.12.

Fußball-WM Männer

28.11.

**Grundkurs Weltladen,
Teil 3 (Eckernförde)**

TERMINE 2023

17.01.

**Online-Austausch
(Grundsatzfragen)**

24./25.03.

**Weltladen-
Regionalkonferenz
Nord (Hamburg)**

Oktober 2022

- Das neue bundesweite **Gutscheinsystem** kommt zur richtigen Zeit – das muss aber offensiv beworben werden (im Schaufenster und mit deutlichem Hinweis, dass die Gutscheine bundesweit eingelöst werden können).

Wer hat noch **weitere gute Ideen**? Dann schreibt uns bitte – wir erzählen es bei unseren Beratungen weiter, danke!

(Dank an die Weltläden HH-Bergedorf, HH-Harburg und Lübeck sowie Katharina Utzolino vom Süd-Nord Kontor für die Diskussionen zu diesem Thema)

Südafrika mal fair

Begleitet uns online zu Fair-Handelspartner:innen



Bald ist es soweit: Nach drei Jahren des Abstands und der langen Vorfreude (und Vorbereitung) wird Ende Oktober eine kleine Reisegruppe nach Südafrika aufbrechen. Neben Hans-Christoph Bill (als Reiseleiter) kommen die sieben Teilnehmerinnen aus Weltläden oder sind in der Fair-Handels-Beratung tätig (wie Laura Göpfert). Die Eindrücke werden in diesem Jahr während der Reise online mit Kurzberichten und Fotos auf unserer Website www.weltaeden-nord.de [hier](#) eingestellt, solange die Zeit und das Internet mitspielen. Die Berichte werden von Stefanie Groß, Projektkoordinatorin Fairer Handel in Gemeinden der Nordkirche, verfasst und in Kooperation mit Magdalena veröffentlicht. Mehr Teamwork geht kaum ... [Begleitet uns hier auf unserer Begegnungsreise nach Johannesburg und in die Region Western Cape, Südafrika!](#)

Fördermöglichkeiten für Vereine

Aktuelle Zusammenstellung eurer Fair-Handels-Beratung

Ihr würdet gerne mal wieder einen gemeinsamen Bildungsausflug machen, eine Referentin einladen, die schöne Kaffeeausstellung ausleihen oder eine Veranstaltung organisieren, aber euch fehlt das Geld dazu?

Es gibt zahlreiche **Fördermöglichkeiten** für gemeinnützige Vereine, die nicht immer so einfach zu recherchieren sind! Die Fair-Handels-Beratung hat euch unter www.weltlaeden-nord.de/beratung/ausleihe-materialien eine aktuelle Sammlung von zu euch passenden Geldgebern mit ihren jeweiligen Rahmenbedingungen zur Verfügung gestellt.

Und bei der Antragsstellung beraten wir natürlich auch gerne!



Oktober 2022

Auf einen Kaffee bei Social-Media und: „Weltläden im Norden“ goes Instagram

Unterstützung für eure Aktivitäten bei Social-Media



Um unsere neue Mobile Kaffeeausstellung „Von der Kirsche bis zur Tasse - die Kaffeeausstellung“ (alle Infos dazu findet ihr [hier](#)) auch in den digitalen Raum zu holen, haben wir 37 Sharepics für 14 Posts entworfen. Ideal, um Kund:innen und Interessierte für fairen Kaffee zu begeistern. [Hier geht es zu den Sharepics.](#)

Als nächstes Kommunikationspaket planen wir in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband mehr zu „Klimagerechtigkeit und Weltläden“ – wir halten euch auf dem Laufenden.

Und: Die Fair-Handels-Beratung Nord ist jetzt als „**Weltläden im Norden**“ auch bei **Instagram** unterwegs. Wir kommunizieren dort als „Weltläden“ und nicht als Fair-Handels-Beratung, da wir euch bei eurer Zielgruppe (Interessierte und Kund:innen für den Weltladen) unterstützen möchten. So können wir gemeinsam noch mehr Menschen für Weltläden erreichen. Also bitte [folgen, teilen und liken](#) – wir machen dasselbe. Alles noch im Aufbau, aber wer nicht wagt, der nicht gewinnt.

Bei Fragen meldet euch gern bei Magdalena unter gassner@fairhandelsberatung.net

FAIR & SCHÖN – Modenschau im Weltladen

Rückblick und Ausblick zur Fairen Woche 2022



Weltladen-Models aus Bergedorf (©Bernd Willeke)

schau der Hamburger Weltläden Bergedorf, Harburg und Osterstraße – [hier geht es zu den Fotos](#) (alle: ©Bernd Willeke).

Wir hoffen, ihr hattet eine schöne Faire Woche – mit allerlei Wissens- und Staunenswertem aus der Welt der Fairen, aber auch der unfairen Mode. Wer in Zukunft selbst eine Weltladen-modenschau veranstalten möchte, dem:r empfehlen wir einen Blick in die sehr erfolgreiche Modenschau



(hochkant geht auch)



Oktober 2022



In diesem Rahmen weisen wir noch einmal auf die aktuelle, europäische Bürger:inneninitiative „**Good Clothes – Fair Pay**“ hin: Ein breites Bündnis zivilgesellschaftlicher Organisationen hat die bisher größte Kampagne für existenzsichernde Löhne in der Bekleidungsindustrie gestartet. Ziel ist, mindestens eine Million Unterschriften zu sammeln, so dass sich die EU-Kommission mit dem Thema beschäftigen muss. Ihr könnt die Petition und Kampagne weiterhin [hier unterstützen](#)! Dort findet ihr auch Materialien für euren Online-Auftritt und Plakate zum Ausdrucken.

Fußbälle aus Fairem Handel

Neues Kommunikationspaket zur Fußball-WM



Vom 20. November bis 18. Dezember 2022 findet die nächste Fußball-Weltmeisterschaft der Männer statt – ein guter Anlass für Weltläden, Fußbälle mal wieder in den Fokus der Kommunikation zu rücken. Denn der Faire Handel hat attraktive Alternativen zu bieten. Nutzt dafür das neue Kommunikationspaket zum Thema „Fußbälle“ vom Weltladen-Dachverband mit Hintergrundinformationen zu Bällen, einer Muster-Pressemitteilung, Sharepics, einem Plakat und weiteren Angeboten von Bad Boyz.

Grundkurs Weltladen, Teil Kaffee und Schokolade

Kooperationsprojekt der Weltläden Eckernförde und Schleswig

Die Teile 1 (Einführung/who is who) und 2 (Kriterien und Kontrolle) sind in Kooperation der Weltläden Eckernförde und Schleswig schon gelaufen – jetzt folgt Teil 3 in Eckernförde: Am 28.11. geht es ab 18.30 Uhr um Kaffee und Schokolade – vom Strauch bis in die Tasse bzw. Tafel. Wer (außer den Mitarbeiter:innen der beiden Weltläden) daran teilnehmen möchte, meldet sich bis zum 24.11. unter bill@fairhandelsberatung.net an.

Oktober 2022

Weltläden in Zeiten multipler Krisen

Regionalkonferenz Nord am 24./25. März 2023

Wir merken es jetzt schon: Fairer Handel wird von Einigen als „nice to have“, als zwar netter, aber in Krisenzeiten doch eher verzichtbarer (weil teurer) Teil des Wirtschaftens angesehen. Die sozial-ökologische Transformation solle doch mal Pause machen, fossile, atomare und kriegsrische Lösungen seien das Gebot der Stunde ...

Aber wie soll uns genau das retten, was uns in die jetzige Situation hineingeführt hat? Auf der Regionalkonferenz von Freitagabend (18 Uhr) bis Samstagmittag (16.30 Uhr) wollen wir fragen, was der Faire Handel angesichts globaler wirtschaftlicher und politischer Krisen zu sagen hat. Ist der Faire Handel überhaupt Teil des „system change, not climate change“, wie ihn die Fridays-Bewegung fordert? Wie können wir ihn so erzählen, dass er als Teil der (globalen) Lösung sichtbar wird? Und können wir das am Weltladentag „auf die Straße bringen“?

Der Einladungsflyer kommt im Januar. Jetzt heißt es erstmal: **Termin freihalten!**

Auf die Ohren – Ohren auf!

Podcast „GlobalLokal“ mit einer Folge zu Weltläden in MV

Das Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern produziert seit 2021 den Podcast „GlobalLokal“. Dort kommen alle zwei Monate engagierte Menschen aus dem ganzen Bundesland zu entwicklungspolitischen Themen zu Wort. Neben spannenden Folgen etwa zu globaler Impfgerechtigkeit oder der Landlosenbewegung in Brasilien war vor einigen Wochen auch eure Fair-Handels-Beraterin Laura Göpfert zu Gast und hat über ihre Arbeit und die aktuelle Situation der Weltläden in Mecklenburg-Vorpommern berichtet. Es ging unter anderem auch um die Zukunft von Weltläden.

Den Podcast könnt ihr kostenlos auf Podigee hören: <https://globallokal.podigee.io/>
Gern könnt ihr die Gesprächsfäden bei einem der nächsten online-Vernetzungstreffen oder per Mail an goepfert@fairhandelsberatung.net aufgreifen und dazu ins Gespräch kommen.

Was ich immer schon mal wissen wollte ...

Online-Austausch, Teil 2: Grundsätzliches zum Fairen Handel

Ist das nicht alles immer noch Kolonialhandel, was wir im Fairen Handel tun (Rohstoffe importieren, Designs vorschreiben,...)? Will der Faire Handel eigentlich einen Systemwandel oder sind wir mit ein paar Verbesserung im kapitalistischen System schon zufrieden? Führt der Faire Handel zur Abhängigkeit der Partnerorganisationen?

Wir diskutieren gerne mit Euch grundsätzliche Fragen am **Dienstag, den 17. Januar, von 18 bis 20 Uhr**. Eine Einladung mit der Bitte, eigene Fragen zur Diskussion zu stellen, folgt im Januar.



Oktober 2022

Fair Trade Stadt-Kampagne in der Bürgerschaft

Im September 2022 ist unsere Kampagne „Hamburg, mach dich Fair!“ ein Jahr alt geworden. Aus diesem Anlass hat die Hamburgische Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 06.10.22 über den Stand der Kampagne debattiert. Grundlage der Debatte war ein von uns eingereichter Zwischenbericht für das erste Jahr, die sogenannte „Drucksache 22/9435“. Einen Überblick über die verschiedenen Redebeiträge gibt es [hier](#).

Neue Ausgabe von HamburgFair



Am 10.09. ist die zweite Ausgabe unserer Kampagnenzeitung „HAMBURG FAIR“ erschienen. In der Zeitung erfahrt ihr mehr über unsere Aktivitäten im letzten Jahr, warum der Faire Handel gerade vor dem Hintergrund der aktuellen weltpolitischen Krisen so wichtig ist und was die Agenda 2030 damit zu tun hat.

Erfolgreiche Faire Woche 2022

Unter dem Motto FAIR STEHT DIR – #FAIRHANDELN FÜR MENSCHENRECHTE WELTWEIT fanden in Hamburg vom 16.-30.09. über 50 Veranstaltungen statt.

Im Fokus standen menschenwürdige Arbeitsbedingungen und zukunftsfähiges Wirtschaften in der Textil- Lieferkette. Mit Modenschauen, Kleidertauschpartys und Diskussionsrunden wurde das Thema näher beleuchtet.



Foto: Kati Jurischka

Einen Rückblick auf die Veranstaltungen, an denen wir von der Projektstelle der Fair Trade Stadt beteiligt waren, gibt es [hier](#).

Fair Trade Stadt Hamburg

Projektkoordination

Christine Prießner
Mobile Bildung e. V.
Stresemannstraße 374
22761 Hamburg
Tel.: 040/88156689

Email

Kampagne

Sarah Kreuzberg
Tel.: 0151/55270036

Email

Infos zur Kampagne gibt es [hier](#).

Sport

Michael Louwers

Email

Aktuelle Termine und mehr
Infos gibt es unter

[Fair Trade Stadt Hamburg](#)



Die Projektstelle „Fair Trade Stadt Hamburg“ wird gefördert durch das Eine-Welt-Promotor:innen-programm der Arbeitsgemeinschaft der Eine-Welt-Landesnetzwerke (agl) mit Mitteln von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und durch die Senatskanzlei Hamburg.

Oktober 2022

Gute Stimmung beim Fairen Beachday



Fotos: Kati Jurischka; rechts im Bild: v. r. n. l. Staatsrat für Sport in HH: Christoph Holstein; Julia Schumacher, Christine Prießner, Sarah Kreuzberg, Micha Louwers, Lukas Pfretzschner, Elisa Braun

Über 40 Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren unserer Einladung gefolgt und nahmen am kostenlosen Training u.a. mit Nationalspieler Lukas Pfretzschner am 29. August teil. Neben dem Spaß am Spiel stand im Mittelpunkt der Veranstaltung das Thema „Fairer Handel im Sport“. Fotos gibt es [hier](#).

Mach dein Unternehmen Fair...

...heißt es zum 8. Mal beim [Hamburger Fair Trade Hochschulwettbewerb](#), den wir zusammen mit der Innovations Kontakt Stelle (IKS) Hamburg ausrichten. Mit dabei sind dieses Jahr neue Partnerunternehmen: [Alte Schmiede Ottensen](#), [Gaia \(UG\)](#), [Mutterland](#), [Rathauspassage Hamburg](#) und [Springer Bio-Backwerk](#). Studierende der Akademie für Mode und Design (amd), HAW, Hochschule Fresenius, International School of Management (ISM) und SRH werden wieder spannende Konzepte für die Unternehmen entwerfen. Wir freuen uns schon auf die Abschlussveranstaltung im Rathaus.



Starkes EU-Lieferkettengesetz gewünscht

Der Endspurt für die Petition an Bundeskanzler Olaf Scholz hat begonnen und endet – Achtung neues Enddatum – **am 30. November 2022.**

Ein starkes EU-Lieferkettengesetz wäre ein Gewinn auf vielen Ebenen: für bereits nachhaltig agierenden Unternehmen wird ein „level playing field“ geschaffen, d.h. sie erfahren keinen Wettbewerbsnachteil mehr, wenn es ein einheitliches Gesetz gibt. Und was noch viel wichtiger ist: Die Menschen, die von Natur- und Menschenrechtsverletzungen betroffenen sind, können erstmalig hoffen, dass Unternehmen zur Verantwortung gezogen werden.



TERMINE 2022

25.10.2022 | 14 Uhr
FTS HH-Kampagne im Europaausschuss zur Drs. 22/9435.

25.10.22 | 13-16 Uhr
Naturland-Fair: Öko und Fair in der Lebensmittel-Beschaffung umsetzen.
Ort: online
Infos und Anmeldung [hier](#).

26.10.22 | 14-16:30 Uhr
NFH-Erfahrungsaustausch zum Nachhaltigkeitscheck 2022.
Ort: online
Infos und Anmeldung [hier](#).

04.-05.11.22
VEN-Niedersächsische Landeskonferenz 2022 für globale Gerechtigkeit
Ort: Hannover
Infos und Anmeldung [hier](#)

16.11.2022 | 9:30-14 Uhr
Jahreskonferenz BNE - Wir machen Zukunft zur Gegenwart
Ort: Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Infos und Anmeldung [hier](#).

25.11.2022 | 19 Uhr
Filmpremiere: Vandana Shiva - Ein Leben für die Erde
Ort: Zeise-Kino

19.12.2022 | 19 Uhr
Abschluss Wettbewerb 2022: „Hamburg! Handelt! Fair!“
Ort: Rathaus (nicht öffentlich)